

Information Poststelle im Gemeindebereich

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Ein wichtiges Thema war und ist die Erhaltung der Postfilialen, die durch Fremddienstleister im Auftrag der Deutschen Post AG eine Poststelle in unserem Gemeindebereich betreiben. Dazu gehörte bzw. gehört die Postfiliale in Kavelstorf (von November 2013 bis 31.07.2019)

und die Postfiliale in Petschow – Kfz-Werkstatt, Zur Kösterbeck 6 (seit November 2017), die derzeit mit folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung steht:

Mo.-Fr. 08.00 bis 18.00 / Sa. 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir bedauern den Wegfall der Poststelle in Kavelstorf und möchten an dieser Stelle auf die Post-Universaldienstleistungsverordnung (PUDLV) hinweisen.

Nachfolgend zur Grundversorgung (Quelle: Bundesnetzagentur)

Der Bund gewährleistet im Bereich des Postwesens flächendeckend angemessene und ausreichende Dienstleistungen (Art. 87 f Absatz 1 GG). Einzelheiten sind im Postgesetz geregelt.

Die Post-Universaldienstleistungsverordnung (PUDLV) regelt Inhalt und Umfang des Universaldienstes. Die Bundesnetzagentur hat die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass der Universaldienst insgesamt ausreichend und angemessen erbracht wird. Allerdings geben Postgesetz und Post-Universaldienstleistungsverordnung dem einzelnen Bürger keinen eigenen (ggf. einklagbaren) Anspruch auf die einzelnen Universaldienstleistungen.

Bürgereingabe (Quelle: Bundesnetzagentur)

Nach § 5 PUDLV ist jedermann berechtigt, bei der Bundesnetzagentur Maßnahmen anzuregen, die die Qualitätsvorgaben der PUDLV sicherstellen sollen ("Bürgereingabe"). Die Bundesnetzagentur ist verpflichtet, auf die Bürgereingabe zu antworten. Allgemeine Reklamationen im Einzelfall behandelt die Bundesnetzagentur nicht. Hierfür sind die verschiedenen Postdienstleister (Deutsche Post AG und andere private Anbieter) selbst zuständig, die eigene Beschwerdestellen eingerichtet haben.

Wenden Sie sich bitte an: **Verbraucherservice Post**, Bundesnetzagentur, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn.

Bereits Mitte September dieses Jahres hat die Gemeinde das Problem bei der Deutschen Post angezeigt, doch leider bisher keine Antwort erhalten. In diesem Monat wurde durch die Gemeindeverwaltung eine Bürgereingabe mit Bekanntmachung der aktuellen Postdienstleistungssituation bei der Bundesnetzagentur eingereicht, in der darauf hingewiesen wurde, dass auf Grund der Einwohnerzahl eine nicht ausreichende Grundversorgung für unser Gemeindegebiet vorhanden ist. Wir hoffen auf eine baldige Antwort der Bundesnetzagentur, denn die Gemeinde ist daran sehr interessiert, ihren Einwohner/innen eine möglichst praktikable Lösung anzubieten.

gez. Axel Wiechmann
Bürgermeister